

Alle Zimmer verfügen über Dusche, WC sowie Telefon mit Internetanschlussmöglichkeit. Empfang, Restaurant und ein Tagungsraum sind rollstuhlfreundlich erreichbar. Die Toiletten in Haus 1 sowie zwei Gästezimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet. Alle Gästezimmer sind Nichtraucher-Zimmer.

Würzburg, 14. März 2017

Mit freundlichen Grüßen



Amelie Scheder, Referentin

(Anmeldeabschnitt (per Fax / Post) bitte abtrennen, umgehend zusenden an (gilt nicht für Online-Anmeldungen): W2401, Akademie Frankenwarte, Seminarsekretariat, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg

- 
- Am Seminar **W2401 „Natürliche Ressourcen“ vom 16.-18.06.2017** nehme ich teil.
  - ich möchte EZ
  - ich möchte DZ mit .....
  - ich bin **INISA-Mitglied**
  - ich möchte vegetarisches Essen

\_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

\_\_\_\_\_  
(Straße und Hausnummer)

\_\_\_\_\_  
(PLZ, Ort) (Bundesland)

\_\_\_\_\_  
(E-Mail)

\_\_\_\_\_  
(Telefon, tagsüber)

\_\_\_\_\_  
(Beruf) (Geb.-Datum)

Ich erkläre mich mit der Speicherung der Daten einverstanden sowie auch per E-Mail Informationen und Einladungen zu erhalten - Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen - Ich habe die Hinweise zum Datenschutz zur Kenntnis genommen.

**(Datum, Unterschrift)**

## Anmeldehinweise und Teilnahmebedingungen

### Verbindliche Anmeldung:

Bitte melden Sie sich mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt an und überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto bei der Sparkasse Mainfranken Würzburg IBAN DE85 7905 0000 0000 0611 76, BIC BYLADEM1SWU mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W2401** auf dem Überweisungsbeleg. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

### Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr beträgt **112,00 €**. Studierende und Schüler/innen erhalten eine Ermäßigung von 50% auf diesen Betrag bei Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung (mit der Anmeldung bitte zusenden). Für Übernachtung im Zweibettzimmer und Verpflegung (ohne Getränke) in unserer Akademie entstehen Ihnen keine zusätzlichen Kosten. Bei Übernachtung im Einzelzimmer beträgt die Teilnahmegebühr **152,00 €**. Die TN-Gebühr ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

### Stornierung:

Ihre Stornierung muss schriftlich per Brief, Fax (0931 / 80464-44) oder E-Mail ([carmen.schmitt@frankenwarte.de](mailto:carmen.schmitt@frankenwarte.de)) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Geht Ihre Absage später als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein, berechnen wir eine Stornogebühr von 50% der Teilnahmegebühr. Um eine Stornogebühr zu vermeiden, besteht die Möglichkeit, eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Bei Fernbleiben ohne vorherige Abmeldung bzw. Abmeldung erst am Anreisetag wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt.

### Ausfall des Seminars:

Bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt behalten wir uns die Absage des Seminars vor. Wir werden Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt informieren und die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

### Anreisehinweise

erhalten Sie im Internet unter [www.frankenwarte.de](http://www.frankenwarte.de) oder senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

### Hinweise zum Datenschutz:

Die Akademie Frankenwarte speichert die Daten der Teilnehmenden (Interessensgebiete, besuchte Veranstaltungen). Diese Daten werden ausschließlich zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltungen für unsere Zuwendungsgeber sowie zur Information über Angebote der Akademie Frankenwarte und der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. eng kooperiert, verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen wird zugesichert.



EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt Sie in Kooperation mit der Initiative Südliches Afrika e.V. (INISA)

**vom 16. bis 18. Juni 2017**

in die Akademie Frankenwarte Würzburg zum Seminar ein:

**W2401**

### Natürliche Ressourcen im Südlichen Afrika

Rohstoffe, wie Kohle, Kupfer und Diamanten, aber auch die Natur mit ihrem Potential für Tourismus, Landwirtschaft und alternative Energiegewinnung sind von zentraler Bedeutung für die sozioökonomische Entwicklung der Staaten des Südlichen Afrika. In dem Seminar beschäftigen wir uns mit dem Management des Ressourcenreichtums, den Konfliktdynamiken und Nutzungskonkurrenzen sowie Möglichkeiten der nachhaltigen, ökologischen Entwicklung in der Region.

bpt: **Anerkannter  
Bildungsträger**



Gesellschaft für  
Politische Bildung e.V.

<b>Seminarteam</b>	<b>Amelie Scheder</b> , Akademie Frankenwarte, Würzburg	10.45 – 12.30 h	Rohstoffkonflikte – Konfliktrohstoffe <b>W.-C. Paes</b>
	<b>Andreas Baumert</b> , Vorsitzender Initiative Südliches Afrika (INISA) e.V., Leipzig	12.30 h	<i>Mittagessen</i>
	<b>Dr. Ferdinand Paesler</b> , Geographie und Regionalforschung, Universität Würzburg	14.30 – 16.15 h	Nachhaltiges Ressourcenmanagement und Rohstoffgovernance – aus der Arbeit der GIZ <b>K. Lempa</b>
	<b>Wolf-Christian Paes</b> , International Center for Conversion, BICC, Bonn	16.15 – 18.15 h	AG 1: Energiewende im südlichen Afrika: Zugang zu Elektrizität und Klimaschutz <b>Dr. F. Müller</b>
	<b>Kristian Lempa</b> , Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GIZ		AG 2: Tourismus und Naturparks: Einschränkungen und Chancen durch Naturschutz <b>F. Gries</b>
<b>Dr. Franziska Müller</b> , Gesellschaftswissenschaften, Universität Kassel		AG 3: Biodiversität: Auswirkungen von Klimaveränderung <b>Dr. Ute Schmiedel</b>	
<b>Frank Gries</b> , INISA e.V., Berlin			
<b>Dr. Ute Schmiedel</b> , Biodiversität, Evolution und Ökologie, Universität Hamburg			
<b>Dr. Boniface Mabanza</b> , Koordinator Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika (KASA), Heidelberg			
<b>Freitag, 16.06.2017</b>			
17.45 h	<i>Anreise und gemeinsames Abendessen</i>	18.15 h	<i>Abendessen</i>
<b>Sonntag, 18.06.2017</b>			
18.45 – 19.15 h	Begrüßung, Vorstellungsrunde, Einführung in das Seminarprogramm, Erwartungen und Bezüge zum Thema <b>A. Baumert, A. Scheder</b>	Ab 07.45 h	<i>Frühstück</i>
19.15 – 20.00 h	Thematische Einführung <b>A. Baumert</b>	09.00 – 10.00 h	Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse der AGs
20.00 – 21.30 h	Filmische Einführung und Diskussion <b>A. Baumert</b>	10.00 – 11.30 h	Zugang zu Ressourcen: Die Landfrage <b>Dr. Mabanza</b>
		11.30 – 12.30 h	Abschlussdiskussion, Seminarkritik <b>A. Baumert, A. Scheder</b>
<b>Samstag, 17.06.2017</b>			
ab 07.45 h	<i>Frühstück</i>	12.30 h	<i>Mittagessen, danach Abreise</i>
09.00 – 10.45 h	Mensch-Umwelt-Interaktion und regionale Entwicklungsdynamiken <b>Dr. F. Paesler</b>		(Änderungen vorbehalten)

*Sie sind herzlich zum Seminar eingeladen!*

### **Zielgruppe dieses Seminars:**

Am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger.

### **Lernziele:**

Informationen und Bewertung zu aktuellen politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Entwicklungen in den Staaten des Südlichen Afrikas. Befähigung, sich kritisch und fachkundig an Diskussionen über die Perspektiven dieser Staaten beteiligen zu können. Möglichkeit, ein problemorientiertes und umfassendes Bild über die Chancen und Risiken des zukünftigen Weges der Staaten des südlichen Afrikas und ihrer Beziehungen zu Deutschland kennen- und einschätzen zu lernen.

### **Zugänglichkeit:**

Das Seminar ist von der Akademie Frankenwarte allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie und der INISA e.V.. Darüber hinaus wird das Seminar öffentlich im Internet [www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html](http://www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html) ausgeschrieben.

### **Zu INISA e.V.:**

Die Initiative Südliches Afrika (INISA) e.V. ist ein offenes Netzwerk für alle, die sich beruflich oder privat für das Südliche Afrika interessieren – und wurde 2015 20 Jahre alt! Mitglieder sind Fachleute, Wissenschaftler/-innen, Studierende und andere Interessierte aus Deutschland und Afrika. Die INISA wurde kurz nach der Geburt des neuen Südafrika 1995 gegründet. Ihr Ziel ist die Information der Öffentlichkeit über politische, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Themen des Südlichen Afrika. Infos unter [www.inisa.de](http://www.inisa.de).